

+43 1 531 20-0
Minoritenplatz 5, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.489.987

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 1640/J-NR/2025 betreffend Verbleib von COVID-19-Masken und Tests im BMB, die die Abgeordneten zum Nationalrat Irene Eisenhut, Kolleginnen und Kollegen am 6. Mai 2025 an mich richteten, darf ich anhand der mir vorliegenden Informationen wie folgt beantworten:

Eingangs wird darauf hingewiesen, dass es aufgrund der Bundesministeriengesetz-Novelle 2025 zum Teil zu erheblichen Veränderungen in der Zusammensetzung der Bundesministerien kam, so etwa hinsichtlich der Agenden des ehemaligen Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Der Aufgabenbereich des Bundesministeriums für Bildung ergibt sich aus den Bestimmungen des Bundesministeriengesetzes in der nunmehrigen Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 10/2025. Die Beantwortung erfolgt unter Blickwinkel des Anfragezeitraums im Rahmen der Möglichkeiten und unter Heranziehung vorhandener Daten und Akten, wobei ausdrücklich darauf hingewiesen wird, dass es durch mögliche Doppelaufzeichnungen, vorgefundene Datenbestände, rückblickend nicht mögliche Auftrennungen nach Sachgebieten/Verwaltungsbereichen oder ähnliche Umstände zu Unschärfen kommen kann. Im Zusammenhang mit der arbeitsteiligen und dezentralen Organisation der Vollzugsaufgaben im Ressortbereich ist aufgrund der anfragebezogenen Detailtiefe weiters darauf hinzuweisen, dass entsprechende einheitliche anfragespezifische zentrale Statistiken in zahlreichen Fällen nicht geführt werden bzw. mangels gesetzlicher Grundlage nicht zu führen sind.

Zu Frage 1:

- *Wie viele Stück Masken wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort beschafft?*

- a. Um welche Masken handelte es sich, beziehungsweise welche Standards erfüllten diese? (Bitte um Aufschlüsselung nach Stückzahlen und Jahren)
- b. Wurden auch nicht-zertifizierte Masken beschafft?
- c. Wurden auch individualisierte (z.B. mit dem Ressortlogo oder der Ressortbezeichnung versehene) Masken beschafft?
 - i. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten für die Individualisierung?
 - ii. Wenn ja, wer wurde mit der Individualisierung beauftragt und wurde die Leistung ausgeschrieben?

In den angefragten Jahren 2020 bis 2025 wurden im ehemaligen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung samt nachgeordnetem Bereich insgesamt 28.619.413 Masken beschafft.

Jahr	MNS (Stückzahl)	Textilmasken (Stückzahl)	FFP2-Masken (Stückzahl)	FFP3-Masken (Stückzahl)
2020	1.788.810	290.508	7.694.390	5
2021	102.760	0	14.453.630	100
2022	2.000	0	4.286.060	70
2023	0	0	0	480
2024	0	0	0	600
2025	0	0	0	0

Nach den vorliegenden Informationen waren die beschafften Masken grundsätzlich zertifiziert; hinsichtlich der Textilmasken lässt sich dies nachträglich nicht mit Sicherheit feststellen. Individualisierte Masken wurden nicht beschafft.

Zu Frage 2:

- Wie hoch waren die Ausgaben hierfür in den genannten Jahren?

Die Ausgaben für die in den Jahren 2020 bis 2025 im ehemaligen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung samt nachgeordnetem Bereich beschafften Masken sind der nachstehenden Aufstellung zu entnehmen:

Jahr	MNS (in EUR)	Textilmasken (in EUR)	FFP2-Masken (in EUR)	FFP3-Masken (in EUR)
2020	1.227.944,96	1.016.977,00	6.969.678,68	22,50
2021	11.499,80	0	6.735.921,92	588,00
2022	70,00	0	569.695,24	90,30
2023	0	0	0	143,42
2024	0	0	0	234,00
2025	0	0	0	0

Zu Frage 3:

- Von wem wurden die Masken bezogen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bezugsquelle, Stückzahl /-preis)

Die Masken wurden von nachstehenden Lieferanten bezogen:

Lieferant	Stückzahl
bboplus	9.350
Bio Oil Development	290.408
Dräger Austria	20
Enlipa	10.000
Grabher Group	20
HYGIENE AUSTRIA LP	21.000
Intertechno Funk-Technik	1.000
Josef Ozepek	100
KSR Group	11.521.200
LBC	600
Lohmann & Rauscher	220
MEDIKA	405.335
MED-LAB	691.760
MEDOVIS Healthcare	195.700
MIKKA	140
MPG	8.186.740
S24-Shop	5.000
SESCO	4.041.760
SPAR	1.756.900
The One Group	1.427.480
UPN Austria	14.000
Zeller	40.680

Ein exakter Stückpreis ist aufgrund der variablen Preisgestaltung (Preisstaffeln usw.) nicht zuordenbar. Auf die oben angeführten Gesamtkosten wird hingewiesen.

Zu Frage 4:

- *Wie viele Stück Masken befinden sich noch im Bestand Ihres Ressorts?*
 - a. *Wo sind diese gelagert?*
 - b. *Für welchen Verwendungszweck sind diese vorgesehen?*
 - c. *Wie lange sind diese noch haltbar?*
 - d. *Welchen monetären Restwert haben diese?*

Es befinden sich keine Masken mehr im Bestand des Bundesministeriums für Bildung.

Zu Frage 5:

- *Wie viele Stück COVID-19-Tests wurden in den Jahren 2020 bis 2025 in Ihrem Ressort beschafft?*
 - a. *Um welche Art von Tests handelte es sich? (Bitte um Aufschlüsselung nach Stückzahlen und Jahren)*

Die in den angefragten Jahren 2020 bis 2025 im ehemaligen Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung samt nachgeordnetem Bereich beschafften Tests stellen sich wie folgt dar:

Jahr	Antigentests (Stückzahl)	PCR-Tests (Stückzahl)
2020	350.000	0
2021	118.946.880	11.358.403
2022	20.000.800	12.685.216
2023	0	0
2024	0	0
2025	0	0

Zu Frage 6:

- *Wie hoch waren die Ausgaben hierfür in den genannten Jahren?*
a. Woher stammten die Mittel für die Anschaffung?

Dazu wird auf nachstehende Aufstellung hingewiesen:

Jahr	Antigen- und PCR-Tests (in EUR)
2020	2.336.355,84
2021	234.087.063,04
2022	148.003.035,57
2023	2.995.547,51
2024	0
2025	0

Die Bedeckung der Auszahlungen erfolgte im Wege des Covid-19-Krisenbewältigungsfonds bzw. der sogenannten „Covid-19-Reserve“.

Zu Frage 7:

- *Von wem wurden die Tests bezogen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bezugsquelle, Stückzahl /-preis)*

Die Tests wurden bei nachfolgend angeführten Lieferanten angeschafft:

Lieferant	Stückzahl
Abbott Rapid Diagnostics Austria GmbH	5.000
Roche Diagnostics GmbH	150.000
Spectrotex GmbH	26.299.700
Alpstar Beteiligungs GmbH	697.180
THP Medical Products Vertriebs-GmbH	300.000
DIALAB Produktion und Vertrieb von chemisch-technischen Produkten und Laborinstrumenten Gesellschaft m.b.H.	15.195.000
Mickefett Apotheke, Andreas Bornhardt e.K.	9.900.000
Star Agro Handels GmbH	86.750.800
Artichoke Biotech GmbH	6.692.490
Novogenia GmbH	4.665.913
Procomcure Biotech GmbH und Mitges. ARGE für molekulare Diagnostik	12.685.216

Ein exakter Stückpreis ist aufgrund der variablen Preisgestaltung und der bei PCR-Tests inkludierten Nebenkosten (u.a. Transportbeutel etc.) nicht zuordenbar. Auf die oben angeführten Gesamtkosten wird hingewiesen.

Zu Frage 8:

- *Wie viele Stück COVID-19-Tests befinden sich noch im Bestand Ihres Ressorts?*
 - a. *Wo sind diese gelagert?*
 - b. *Für welchen Verwendungszweck sind diese vorgesehen?*
 - c. *Wie lange sind diese noch haltbar?*
 - d. *Welchen monetären Restwert haben diese?*

Nach Ende der Pandemie noch vorhandene Tests wurden mit Ablauf des Mindesthaltbarkeitsdatums ausgeschieden bzw. entsorgt. Es befinden sich daher keine Tests mehr im Bestand des Bundesministeriums für Bildung.

Wien, 4. Juli 2025

Christoph Wiederkehr, MA

